

Inhalt

<i>Danksagung</i>	8
<i>Prolog:</i>	
<i>Freiheit und Bindung der Männer</i>	9
Generativität	11
Abhängigkeit – eine Grundlage männlicher Identität	15
Zwei Thesen zur Fragmentierung der Vaterschaft	17
Defensiver Rückzug	19
Phallischer Narzissmus	20
<i>Kapitel 1</i>	
<i>Der Rückzug der Männer und die Aggressivität</i>	23
Der väterliche Raum	23
Die Entwertung des väterlichen Raumes	30
Ungebundene Aggressivität	33
Der Rückzug der Männer	37
Die passiv gewendete und die ausagierte Aggression	41
Leitbilder	43
<i>Kapitel 2</i>	
<i>Die Anwesenheit des abwesenden Vaters</i>	47
Anonyme Spenden – eine Inzestphantasie?	49
Die Erfahrung des abwesenden Vaters	53
Traumatisierungen	58
Wie schädlich sind Trennungen?	61

<i>Kapitel 3</i>	
<i>Idealisierung und Enttäuschung</i>	67
Die unbewusste Idealisierung des Vaters	67
Integration	73
Die Liebe der <i>Marquise von O...</i>	78
 <i>Kapitel 4</i>	
<i>Narzisstischer Missbrauch – der unbewusste Neid der Väter</i>	87
Im Schatten des Vaters	92
 <i>Kapitel 5</i>	
<i>Die ödipale Präsenz des Vaters</i>	99
Ödipus und Narziss	99
Der Konflikt mit dem Vater	103
Der trianguläre Raum	108
Notwendige Grenzen und willkürliche Macht	113
Die egalitäre Verhandlungsfamilie	113
Der Kampf um den aufgeklärten Dialog: <i>Antigone</i> von Sophokles	118
 <i>Kapitel 6</i>	
<i>Der nahe und der ferne Vater – eine psychoanalytische Konzeption</i>	127
Die Ambivalenz in der Vater-Kind-Beziehung	127
Zärtlichkeit	129
Geistigkeit	134
Namensgebung	135
Die Komplexität der Vaterschaft	138

<i>Kapitel 7</i>	
<i>Anerkennung, Versöhnung und Integration</i>	145
Die Söhne – Jean-Paul Sartre, Heiner Müller und Joachim Gauck	145
Die Väter – Herr G und <i>Der Leopard</i>	152
 <i>Epilog</i>	
<i>Auf dem Weg zu einer neuen Wertschätzung und Selbstachtung von Vätern</i>	157
Die Perspektive der Väter	161
 <i>Literatur</i>	169